

Thomson ST 2030 Bedienungs- und Konfigurationsanleitung



Dieses Dokument ermöglicht es Ihnen, die Konfiguration des Dienstes von VTX VoicelP auf dem Telefon IP Thomson ST 2030 durchzuführen.

Sie werden hier auch erfahren wie Sie all die vielen Funktionen der Basisstation benutzen können. Um alle Funktionen und Möglichkeiten des Gerätes voll ausnutzen zu können müssen Sie sich mit der Website von VTX und der Kundenrubrik verbinden lassen um alle erweiterten Funktionen wie etwa die Anrufweiterleitung, die Verwendung der Kurznummern, das Voicemail, usw verwenden zu können.

Telefonieren Sie einfacher via Internet! Mit dem ST 2030 telefonieren Sie mit Ihrer IP-Verbindung mit demselben hohen Komfort wie mit einem modernen Bürotelefon

► **ANSICHT DES APPARATES**

► Rückseite des Gerätes mit Anschlüssen

► Seitenansicht des Gerätes mit Anschlüssen

Modulerweiterung
(Fakultativ)



► **VERBINDUNG DES TELEPHONS AM DAS NETZWERK**

Benutzen Sie ein Ethernet-Kabel zum Anschluss des ST 2030 an Ihr LAN-Netz

VERBINDUNG DES TELEFONS AN EINEN COMPUTER

Benutzen Sie ein Ethernet-Kabel um das Telefon an eine Netzwerkperipherie oder an einen Computer anschliessen zu können.

Das ST 2030 kann durch das mitgelieferte Netzgerät oder via dem Ethernet-Netzwerkkabel mit Strom versorgt werden. Für eine klassische Stromversorgung verbinden Sie das Netzgerät zwischen einer Netzstrom Steckdose und dem DC-Eingang des ST2030, (Rückseite).

Vermerk: in einem Arbeitsumfeld, dass durch das Ethernet-Netz (PoE) erschlossen worden ist kann das IP-Telefon via dem Ethernet-Kabel mit Strom versorgt werden. Andernfalls kann das Telefon aber auch durch das mitgelieferte Netzgerät mit Strom versorgt werden.

► **ZUGANGSKONFIGURATION DES GERÄTES**

Um das Thomson ST 2030 -Telefon nutzen zu können müssen Sie einen Netzwerk-Router verwenden der die Methode und das Handling des IP-Routings beherrscht und auch übernimmt, automatisch via DHCP oder auch so dass dem Telefon eine feste IP-Adresse zugeteilt werden kann.

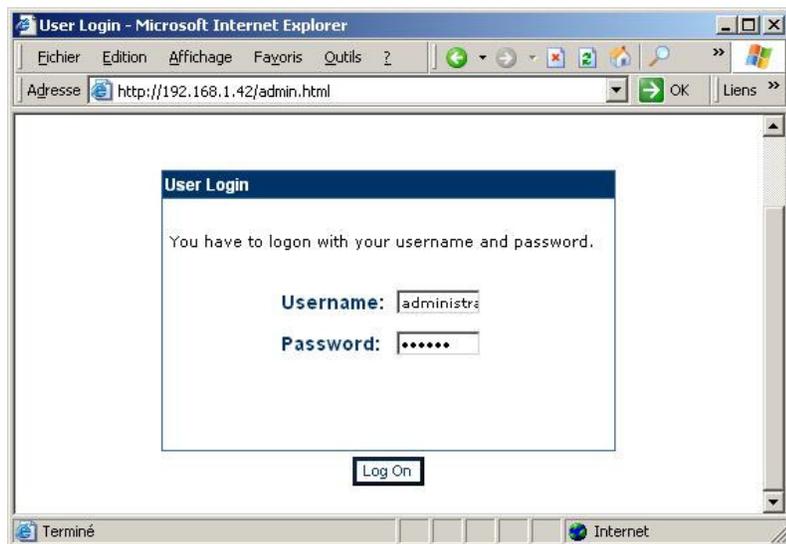
► **1. ETAPPE : IP-ADRESSE HERAUSFINDEN DIE DEM TELEFON ZUGETEILT WORDEN IST**



Drücken Sie auf die Taste Menu des Telefons () und dann auf „ **Benutzer** »
Gehen Sie mit den Cursorstasten bis zum Menüeintrag „ **Information** “ und drücken anschließend auf „ **OK** »
Nun sehen Sie die IP-Adresse des Telefons, zum Beispiel: **IP=192.168.0.29**, notieren Sie nun sich diese IP-Adresse.

► **2. ETAPPE : ZUM KONFIGURATIONS-INTERFACE GELANGEN**

Öffnen Sie Ihren Browser (Firefox, Internet Explorer, Safari, usw.)
Geben Sie dort die IP-Adresse des Telefons ein die Sie aus Etappe 1 erfahren haben gefolgt von „/admin.html“ wie folgendes Beispiel zeigt:
http://ip-adresse des Telefons/admin.HTML

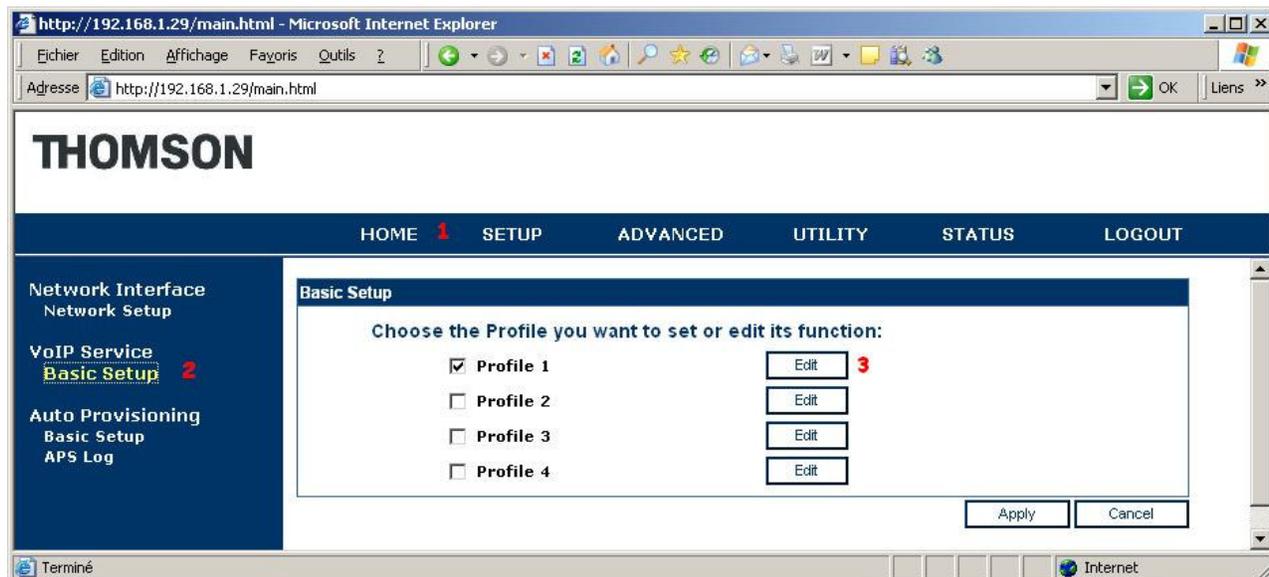


► Zum Beispiel:
http://192.168.0.29/admin.HTML

Der Login ist: administrator
Das Kennwort heisst: 784518

► **3. ETAPPE : EIN PROFIL ERSTELLEN**

Klicken Sie auf „ **SETUP** “ dann auf „ **BASIC Setup** ». Folgende Seite erscheint:



Um die SIP-Parameter erfassen zu können müssen Sie ein Profil editieren, klicken Sie auf das dementsprechende Profil dass Sie auswählen möchten, wählen Sie dieses aus und klicken anschließend auf den Button "Edit". In unserem Beispiel ist dies das "Profile 1"

► **KONFIGURATIONS DATEN EINGEBEN**

Basic Setup

Profile Name : VTX

Transfer to Voice Mail
Telephone Number :

Primary SIP Server :

SIP Unregister
SIP Transport UDP TCP Connect Reuse

Service Domain:

Registrar Server Address: voip-01.vtx.ch port : 5060 (1025~49151)
Proxy Server Address: voip-01.vtx.ch port : 5060 (1025~49151)
SIP Local Port: 5060 (1025~49151)
Registration Timer: 3600 (60~200,000)
Register Frequency: 600 (60~1800 sec)
Ring Tone: Default

Backup SIP Server :

SIP Unregister
SIP Transport UDP TCP Connect Reuse

Service Domain:

Registrar Server Address: port : 5060 (1025~49151)
Proxy Server Address: port : 5060 (1025~49151)
SIP Local Port: 5060 (1025~49151)
Registration Timer: 3600 (60~200,000)
Register Frequency: 600 (60~1800 sec)

User Accounts :

Phone Number	Phone Name	Authentication ID	Password
0215667975	75	0215667975	*****

Apply Cancel Back

Konfiguration SIP-Servers:

- SIP Transport: **UDP**
- Service-Domain: **Leer lassen**
- Register Server-Adresse: **voip-01.vtx.ch** (hier geben Sie an, was auf Ihrem Konfigurationsblatt enthalten ist)
Port: **5060**

Konfiguration des SIP-Kontos:

- Geben Sie die Telefonnummer an: **0215667975**
(hier geben Sie an, was auf Ihrem Konfigurationsblatt enthalten ist)
- Geben Sie Ihren Namen oder die Telefonnummer an (je nach Wahl was der Bildschirm anzeigen soll): **75**
- Geben Sie das Login für die Authentisierung und das Kennwort ein, die Ihnen durch VTX nach Ihrer Anmeldung gegeben worden sind.

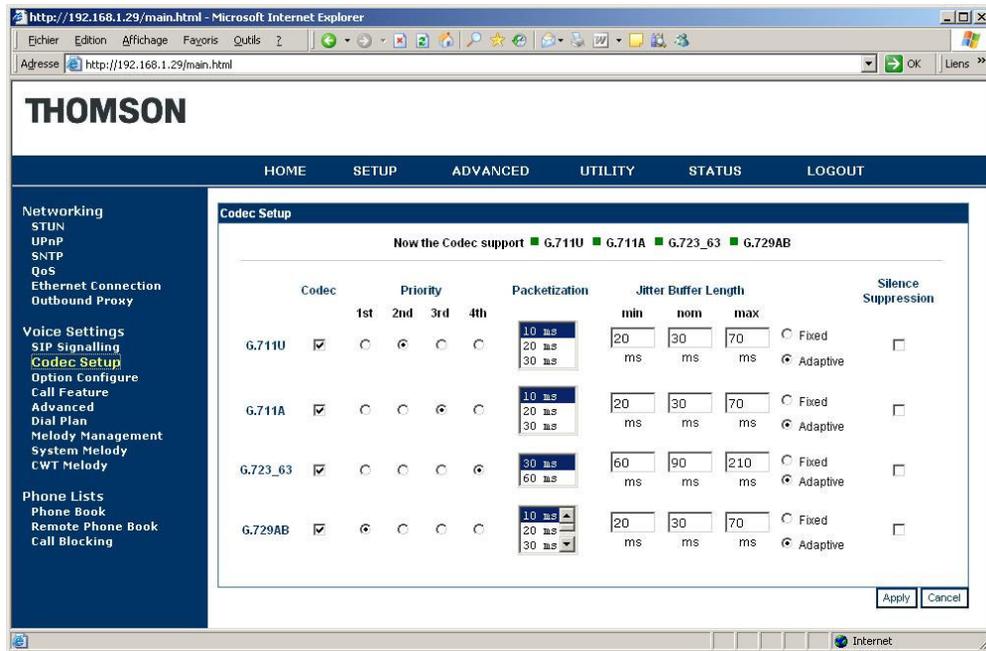
Vermek: diese Informationen sind auf Ihrem Konfigurationsblatt VTX VoicelP enthalten.

► **4. ETAPPE : KONFIGURATION DES CODECS-BEFEHLS**

Der Codecs-Befehl muß folgendes enthalten, um die volle Bandbreite Ihres Netzwerkes zu gewährleisten.

Priorität 1: G729

Priorität 2: G711U **Priorität 3:** G711A usw.

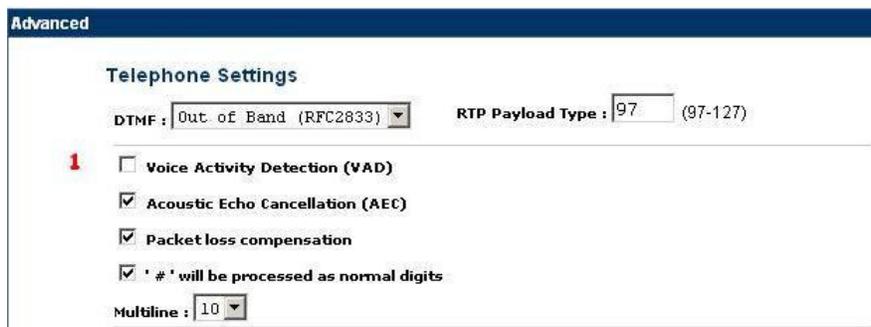


► **5. ETAPPE : DIE VAD-FUNKTION AUSSCHALTEN UND DAS DTMF REGULIEREN**

Die VAD-Funktion bedeutet, falls diese eingeschaltet ist, das Telefon bei Pausen während eines Telefongesprächs, (Stille) automatisch auf stumm umschaltet. Diese Funktion kann aber sehr oft zu einigen Qualitätseinbußen bei Telefongesprächen führen. Um dies zu vermeiden ist es notwendig diese Option in der Konfiguration des Telefons auszuschalten.

Das Protokoll mangels des DTMF ist **Out of Band (RFC2833)**, ändern Sie dieses auf keinen Fall ab ! Andernfalls werden Sie einige Schwierigkeiten haben die IVR-Menus zu bedienen, sowie dieses auch auf der Nummer unseres Technischen Supportes 0840 111 934 verwendet wird.

Gehen Sie jetzt ins Menü „Advanced“, und klicken Sie dort nochmals auf „Advanced“, Sie erhalten dann links folgende Seite:



- Telephone settings:
DTMF = Out of Band (RFC2833) (niemals abändern!)
- Schalten Sie die Option „**Voice Activity Detection**“ ab
- Aktivieren Sie die Änderungen indem Sie auf „**Apply**“ klicken

► **DAS TELEPHON BENUTZEN**

Das Telefon startet nun, die Rufnummer oder der Name der registriert worden ist werden nun am Bildschirm des Telefons angezeigt. Sobald das Gerät am SIP-Server angemeldet ist beginnt die rot blinkende Leuchtdiode an permanent zu leuchten. Das Telefon ST 2030 ist nun voll funktionsfähig !

► **DETAILLIERTE BESCHREIBUNG DES THOMSON ST 2030**

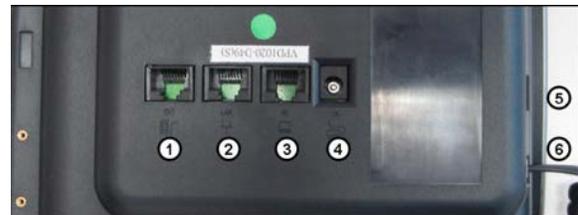
1. Telefonhörer-Kombination
2. 5-Zeilen-Display, wobei eine Zeile für die Navigationsanzeige reserviert ist
3. Selektionstasten um Navigationspunkte anwählen zu können
4. Tasten zur Lautstärkenregelung
5. Zugangstaste zum Menü Personifizierung des Telefons
6. Navigationskreuz, zusammengesetzt aus 4 Tasten, diese erlauben es sich in den kontextbasierten Menüs hin und her zu bewegen, und um anschliessend mit der OK-Taste in der Mitte die zutreffende Auswahl zu bestätigen.
7. Annulationstaste, erlaubt es auf einen vorher höheren Menüpunkt zurück zu kehren oder um ein falsch eingegebenes Zeichen wieder zu löschen
8. Zugangstaste zu den von 10 zuletzt gewählten Rufnummern
9. Taste zur Aktivierung des Headsets, (optional)
10. Taste zur Freisprechschtaltung
11. Taste zur Stumm-Schaltung des Mikrofons, (Mute-Taste)
12. Taste zur direkten Anwahl des Voice Mail
13. Alphanummerische Tastatur zur Eingabe von Rufnummern oder Zeichen
14. Funktionstasten

Gesehenes Seitengerät



1. Noch nicht im Dienst, (nicht belegter Anschluss)
2. RJ-45-Netzwerkanschluss um das Telefon direkt an einen ADSL-Router anschliessen zu können
3. Anschluss für einen PC, falls Ihr Router keinen freien Anschluss mehr besitzt
4. Anschluss für Netzgerät, (DC-Spannung)
5. Anschluss für ein Headset
6. Anschluss für die Hörer-Kombination

Rückansicht des Gerätes



► **FIRMWARE DES TELEFONS AKTUALISIEREN**

Das Selektions-Utility erlaubt es Ihnen Aufgaben zum Schutz der Telefondaten und der Wartung des Geräts durchzuführen.

- Save & Restart**
- Backup Settings**
- Restore Settings**
- Firmware Update**
- Restore Default**
- Telephone Configure**

System-Kommando

- Save current configuration and restart.
- Backup current settings.
- Restore to backuped settings.
- Upgrade the IP Phone Firmware.
- Restore to factory default settings.
- Upgrade the Telephone Configure settings.

1. Klicken Sie auf das Menu „**Firmware Update**“ und anschliessend auf „**Durchsuchen**“, um den Ordner auszuwählen auf dem sich die Aktualisierungsdatei befindet.
2. Klicken Sie auf „**Apply**“, der Apparat verlangt nun einen Neustart nachdem er aktualisiert worden ist
3. Kehren Sie nun ins Menu „**Utility**“, zurück und klicken anschliessend auf „**Telephone configure**“, um die Textdatei einzuspielen auf der sich die Aktualisierung der Telefon-Parameter befindet.

4. Starten Sie jetzt das ST 2030 neu, die Aktualisierung ist nun beendet.

► **FORTGESCHRITTENE FUNKTIONEN**

► **DER DOPPELTE ANRUF**

Wenn Sie bereits ein Telefongespräch führen können Sie einen zweiten Anruf tätigen

- ⇒ Drücken Sie während des Gespräches auf den Auswahlknopf der im Kontextmenu angezeigt wird
- ⇒ Der erste Anruf wird jetzt gehalten
- ⇒ Wählen Sie nun die Nummer Ihres zweiten Anrufpartners
- ⇒ Sie können nun von einem Anruf zum anderen wechseln dank der Linien-Auswahl

► **WEITERLEITUNG EINES ANRUFES**

- ⇒ Sie sind im Gespräch mit Anrufer A
 - ⇒ Drücken Sie nun auf den Auswahlknopf im Kontextmenu, der Anrufer A wird gehalten
 - ⇒ Wählen Sie nun die Nummer des Teilnehmers B an auf den Sie nachher den Anruf weiterleiten möchten
 - ⇒ Sie sind nun im Gespräch mit Teilnehmer B, legen Sie jetzt auf und Teilnehmer A und B sind miteinander verbunden
- Falls der Teilnehmer B den Anruf mit Teilnehmer A nicht akzeptiert oder der Teilnehmer B nicht erreichbar ist können Sie den Anruf mit Teilnehmer A wieder zurücknehmen indem Sie den Anruf mit Teilnehmer B beenden

► **KONFERENZSCHALTUNG**

- Falls Sie bereits mit einem Anrufpartner verbunden sind und einer oder mehrere Anrufpartner warten so haben Sie die Möglichkeit eine Konferenzschaltung mit all diesen Teilnehmern zu führen
- ⇒ Um die Konferenzschaltung zu aktivieren
- Drücken Sie die Taste „Conf“ die sich im Kontextmenu befindet
- ⇒ Um die Konferenz zu beenden
- Drücken Sie erneut auf die Taste „Conf“ die sich im Kontextmenu befindet

► **VERWALTUNG DER WEITERGELEITETEN ANRUFEN:**

Die Konfiguration der weitergeleiteten Anrufe werden durch Ihre Bedürfnisse via der Webinterface-Schnittstelle Ihres Kundenzugangs auf der Website von VTX durchgeführt: <http://www.vtx.ch>, dann auf « Kundenzugang » oder direkt, indem Sie sich direkt in den VTX-Kiosk unter <http://kiosk.vtx.ch> einloggen

► **KURZNUMMERN**

Ihre Schnittstelle Benutzerweb erlaubt Ihnen ebenfalls, Ihre eigenen Kurznummern zu definieren.
Verbinden Sie Sie auf unsere Website, um Ihre Kurznummern zu modifizieren: <http://www.vtx.ch>

► **ANRUFVERWALTUNG**

Gehen Sie dazu ins Menu „Call Features“ : dieses Menü erlaubt es Ihnen verschiedene Einstellungen für die Verwaltung der Anrufe vorzunehmen.

Call Features	
Phone Operation	
<input type="checkbox"/>	Privacy Call 1
<input checked="" type="checkbox"/>	Call Waiting 2
<input type="checkbox"/>	Anonymous Reject 3
<input checked="" type="checkbox"/>	Hide Domain Name 4
<input type="checkbox"/>	Call Log Prefix : <input type="text"/> 5
<input checked="" type="checkbox"/>	Call Park <input type="text"/> 6
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="radio"/> Permanent <input type="radio"/> Relative DD, HH:MM <input type="text"/> , <input type="text"/> : <input type="text"/> <input type="radio"/> Absolute HH:MM <input type="text"/> : <input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	Do Not Disturb 7
	DND Response <input type="radio"/> 480 <input checked="" type="radio"/> 486 <input type="radio"/> 603 8
	Call Forward 9 <input type="text"/> >Forwarding Number
	Speed Dialling 10 <input type="text"/> >Speed Dial Table
	Function Key 11 <input type="text"/> >Function Key Table

- | | |
|---|--|
| 1. Eigene Nummer unterdrücken, (CLID) | 7. Bitte nicht stören, diverse Einstellungsmöglichkeiten |
| 2. Anruf abwarten | 8. Wartezeit für die Option „Bitte nicht stören“ |
| 3. Ablehnung der Aufrufe in anonyem Modus | 9. Automatische Weiterleitung der eingehenden Anrufe |
| 4. Die Domäne der SIP-Adresse verstecken | 10. Kurznummern |
| 5. Vorwahl des Anrufes | 11. Funktionstasten konfigurieren |
| 6. Halten von Anrufen | |

► **FEHLERBEHEBUNG: DIESER ABSCHNITT BESCHREIBT MÖGLICHE FEHLER UND DESSEN BEHEBUNG**

► Bei einem lauten Pfeifton, (Rückkopplung) der sich von Zeit zu Zeit bemerkbar macht, den Anrufpartner darum bitten die Lautstärke seines Lautsprechers zu verringern damit der Ton nicht mehr ertönt.

1. Kontrollieren Sie ob die VAD-Funktion in der erweiterten Konfiguration deaktiviert worden ist
2. Falls Sie eine WiFi-Verbindung zum Internet besitzen sind Sie möglicherweise zu weit vom Access-Point entfernt
3. Es kann sein dass im Netz Datenpakete verloren gehen können. Kontrollieren Sie in einem solchen Fall die Performance, die Latenz und den Ausgang Ihres Netzwerkes. Eine Latenz von 200 Millisekunden eines Pings liefert eine gute Audioqualität.
4. Einige Netzwerkkarten oder Access-Points können zu Performanceproblemen führen. Benutzen Sie deshalb immer wenn möglich neuere Geräte.

Die vollständige Gebrauchsanweisung für dieses Gerät – in Englisch – ist auf unserer Website unter „Benutzerhilfen“ in der Rubrik des Technischen Supportes abrufbar.